

Neustadt, 29.05.2013

Liebe Artenfinderinnen und Artenfinder,

trotz des außergewöhnlich schlechten Wetters gingen im Mai mehr als 4000 Meldungen in den ArtenFinder ein. Wir hoffen, dass uns der Restfrühling und dann der Sommer mehr sonnige Tage und damit mehr Möglichkeiten zur Naturbeobachtung bescheren werden!

Nachfolgend stellen wir einige Tipps zur Meldung verschiedener Artengruppen zusammen, damit wir die eingehenden Meldungen in der Koordinierungsstelle prüfen und angemessene Rückmeldungen geben können:

Artengruppe Vögel: Da Fotos nicht immer möglich sind, achten Sie bitte auch auf Rufe und Gesänge sowie Verhaltensauffälligkeiten und schreiben Sie uns diese bitte ins Bemerkungsfeld. Für viele Arten erhalten Sie auf www.voegel-rlp.de Informationen zu Verwechslungsarten, zum Verhalten, zum Gesang etc.

Artengruppe Tagfalter: Es wird zwar nicht immer möglich sein, aber wenn es geht, schicken Sie uns bitte immer Fotos von der Ober- und Unterseite des Falters. Insbesondere bei Scheckenfaltern, Bläulingen und Dickkopffaltern ist das für die eindeutige Bestimmung oft nötig. Um ein zweites Foto zu einer bereits eingetragenen Meldung hochzuladen, nutzen Sie bitte die Funktion „neue Meldung am gleichen Fundort“, indem Sie bei der Online Meldung mit der linken Maustaste auf den entsprechenden Fundortbutton klicken und „neue Meldung an diesem Punkt“ wählen. Sie können im Bemerkungsfeld z.B. „2. Foto zur Meldung“ o.Ä. schreiben. Ausführliche Informationen zu den Tagfaltern in Rheinland-Pfalz finden Sie unter www.tagfalter-rlp.de. Besonders bei den Tagfaltern haben wir schon eine Vielzahl an Bestimmungsschlüsseln bereitgestellt. Anhand dieser können Sie die wichtigsten Bestimmungsmerkmale am besten lernen!

Artengruppe Libellen: Wohlwissend dass die Libellen schwer zu fotografieren sind, bitten wir Sie trotzdem nach Möglichkeit zwei bis drei Fotos hochzuladen. Auch hier nutzen Sie bitte die Funktion „neue Meldung an diesem Punkt“. Kleine Fotos (100 kb) reichen vollkommen aus. Idealerweise zeigen die Aufnahmen das Tier aus verschiedenen Positionen. Auch hier verweisen wir für weitere Informationen auf unsere Artenportraits im ArtenInfo unter www.libellen-rlp.de. Der Bestimmungsschlüssel für die Großlibellen ist schon weit gediehen, der Schlüssel für die Kleinlibellen befindet sich noch im Aufbau.

Artengruppe Schnecken: Endlich sind alle Landschnecken in der Datenbank. Ab sofort können Sie also z.B. auch die Spanische Wegschnecke und die Schwarzmündige Schnirkelschnecke melden. Wenn Sie uns kleine Turmschnecken melden möchten, die schwer zu bestimmen sind, können Sie uns natürlich auch die leeren Gehäuse per Post schicken, wir prüfen, um welche Art es sich handelt und geben Ihnen eine Rückmeldung. Weitere Infos finden Sie auf www.mollusken-rlp.de.

Artengruppe Käfer: Bei der sehr umfangreichen Artengruppe der Käfer fokussieren wir uns weiter auf die Laufkäfer der Gattung *Carabus*, Sandlaufkäfer, Ölkäfer und ab sofort auch auf die Rosenkäfer. Hinweis: Wir können die Rosenkäfer nur dann bestimmen, wenn wir sehr gute Aufnahmen der Ober- und der Unterseite der Käfer erhalten, bzw. wenn Sie uns den Totfund per Post schicken.

Bestimmungsschlüssel zu den genannten Gruppen befinden sich im Aufbau unter: www.kaefer-rlp.de. Für die großen Laufkäfer der Gattung *Carabus*, die häufig gefunden werden, liegt ein fertiger Bestimmungsschlüssel vor.

Artengruppe Pflanzen: Bei dieser sehr artenreichen Gruppe konzentrieren wir uns auf Rote Liste-Arten oder seltene geschützte/nicht geschützte Arten (so erreichten uns dieses Frühjahr bereits viele Orchideen-Meldungen).

Arten, die aufgrund ihrer Häufigkeit und weiten Verbreitung keiner Dokumentation im ArtenFinder bedürfen, sind durch eine entsprechende Information gekennzeichnet, siehe www.flora-rlp.de. Natürlich können Sie auch diese Arten mit Foto melden, z.B. wenn Sie von uns geprüft haben möchten, ob ihre Bestimmung richtig ist.

Exkursionshinweise

„Artenfinder im Hunsrück unterwegs...“

Von Freitag, 21.6. bis Sonntag, 23.6. ist das ArtenFinder-Team im Hunsrück unterwegs, um intensive Kartierungen in dieser naturkundlich sehr interessanten Region durchzuführen. Auf unserer Homepage www.ff-rlp.de teilen wir die Treffpunkte mit, von wo aus wir unsere Exkursionen in interessante Gebiete starten. Sie sind herzlich eingeladen dazuzustoßen und uns zu begleiten.

POLLICHIA-Exkursion

Außerdem laden wir Sie ein bei der diesjährigen POLLICHIA-Exkursion am 9.6. am Erbeskopf teilzunehmen. Nähere Informationen finden Sie unter www.pollichia.de.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Infos wünschen, können Sie uns jederzeit eine E-Mail schreiben!

Viele Grüße und weiterhin viel Spaß in der Natur!

Oliver Röller (roeller@pollichia.de) und
Annalena Schotthöfer (schotthoefer@pollichia.de)